

TTVI INFO

Informationsorgan Tischtennisverband Innerschweiz

2014 | 15 Nr.3



Eine Saison mit Hochs

Der TTVI organisierte die Schweizermeisterschaften der Elite in Zug, ab Seite 10

**WIR
WÜNSCHEN
EUCH ALLEN
EINEN TOLLEN
SOMMER 2015**
VORSTAND TTVI

INHALT

4



INTENSIVES JAHR

Glücklich und voller Tatendrang

9



DIE JUNGEN

Übersicht der Mannschafts- und RLT-Gewinner

16



DIE «JUNGEN»

Die Senioren-Einzelmeisterschaften in Meggen

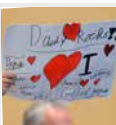
18



MUNDSCHUTZ

Japan-Lehrgang mit Dimitri Brunner

20



NLA-IMPRESSIONEN

Rapid Luzern ist und bleibt das TTVI-Aushängeschild

IMPRESSUM

Offizielles Organ Tischtennis-Verband Innerschweiz (TTVI)
für alle lizenzierten Spielerinnen und Spieler

Verantwortlich Martin Bühlmann
Bahnhof Baldegg, 6283 Baldegg, 041 500 20 64, info@ttvi.ch

Erscheinung 3x jährlich

Prints diekonkreten.ch

Nächstes Info August 2015

ICH SPIELE (SPIELTE) TISCHTENNIS

MARTIN BÜHLMANN

1. Seit wann spielst du Tischtennis? Mitte der 90er Jahre.
2. Warum spielst du noch immer? Irgendwie verwurzelt, der 1. August bleibt ja auch der 1. August
3. Wieviel Zeit investierst du ins Tischtennis? 90% aller Meisterschaftsspiele, 10% aller Trainings.
4. Welches sind deine Erfolge am TT-Tisch? Samir Mulabdic 3:0 geschlagen. Fakt.
Head-to-Head mit Amédéo Wermelinger 8283 : 3423. «Fakt».
5. Warum hast du nicht Fussball gespielt? Bin da der untalentierte Besserwisser. Allez Xamax.
6. Was nervt dich am Tischtennis? Theoretiker und Einspielen, am schlimmsten in der Kombination.
7. Wer soll im nächsten Info deinen Platz hier einnehmen? Bart Van Weezenbeek

INFOBOX

Name: Martin Bühlmann Alter: 37

Beste Klassierung: B12

Zivilstand: Verheiratet, 3 Kinder

Beruf: Grafiker

(Ehemalige) Funktionen im TT:

Nachwuchsbetreuer und Vize-
Präsident TTCR, TTVI-Info-Verantwortlicher

Bisherige Vereine:

TTC Rothenburg, TTC Rothenburg, TTC Rothenburg



bisher:

Info 1 2011/12: René Huber, TTC Dierikon-Ebikon

Info 2 2011/12: Marc Scheurer, TTC Kriens

Info 3 2011/12: Fritz Gödl, TTC Risch

Info 1 2012/13: Silvan Barmettler, TTC Buochs

Info 2 2012/13: Peter Imboden, TTC Hergiswil-Stansstad

Info 3 2012/13: Marcel Fries, TTC Rothenburg

Info 1 2013/14: Egon Lang, TTC Rothenburg

Info 2 2013/14: Urs Kaufmann, TTC Knutwil

Info 3 2013/14: Stephan Affolter, TTC Willisau

Info 1 2014/15: René Mahler, TTC Reussbühl

Info 1 2014/15: Hansjörg Logo, TTC Goldau («Danke»!...)

JAHRESBERICHTE 2014/2015

BRIGITTE HIRZEL, PRÄSIDENTIN TTVI

INTENSIV, SPANNEND UND ERFOLGREICH

Liebe Tischtenniskolleginnen

Liebe Tischtenniskollegen

Mit grosser Freude, Genugtuung und persönlicher Zufriedenheit blicke ich heute auf eine abwechslungsreiche aber auch äusserst intensive Saison 2014/15 zurück. Ich kann mit Stolz und Freude behaupten, dass wir ein sehr erfolgreiches Jahr hinter uns lassen. Es hat Spass gemacht – wenn gleich auch das Pensum und die Intensität massiv gestiegen sind. Die Elite Schweizermeisterschaft vom 28. Februar / 1. März 2015 in Zug war zweifelsohne der sportliche Höhepunkt dieses Jahres. Mir bleiben die beiden stimmungsvollen Wettkampftage in Zug in bester Erinnerung. Mein Dank gebührt meinen OK-Mitgliedern, den TTC Zug und den vielen Helferinnen und Helfern. Sie haben sich in unzähligen Stunden eindrücklich für den Tischtennisport eingesetzt, um für die Athleten optimale Spielbedingungen zu ermöglichen und für das Publikum eine tolle Atmosphäre zu schaffen.

Nach der Veranstaltung konnte man auf der der STT-Homepage folgendes nachlesen:

„Ein herzliches Dankeschön von Swiss Table Tennis geht an Brigitte Hirzel und ihr Team für die hervorragende Organisation. Den Wunsch, aus dieser jährlichen Veranstaltung ein Fest werden zu lassen, wurde über das Wochenende zur Wirklichkeit.“

Auch unsere Athletinnen und Athleten haben ihren Teil dazu beigetragen, dass dieser Anlass ein voller Erfolg wurde. Sie konnten sich gut in Szene setzen und dabei mehrheitlich ihr Leistungsniveau erreichen. Meine herzlichsten Glückwünsche gehen an Camille-Chloé Linke (TTC Baar). Sie hat sich im Mixed- und im Damendoppel zwei Silbermedaillen erspielt und damit für das sportliche Highlight aus Sicht des TTVI gesorgt.



Trotz Organisation der SM in Zug haben wir das Tagesgeschäft im TTVI nicht vernachlässigt. Es war intensiv und anspruchsvoll, entsprechend viel wurde diskutiert, und Mails sind zu Hauf zirkuliert. Der Vorstand hat sich viele Hausaufgaben gegeben und die damit verbundenen Zielsetzungen hoch angesetzt. Herausforderungen, die grosses Engagement, enorm viel Zeit von allen Beteiligten abverlangten. Umso glücklicher bin ich heute, Euch berichten zu können, dass wir die gestellten Aufgaben erfolgreich umgesetzt haben. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern und deren Ressortmitglieder herzlich für ihren Einsatz zum Wohle unseres Sports bedanken. Ein kleiner Wehrmutstropfen bleibt. Wie bereits an der letzten Delegiertenversammlung angekündigt, wird Reto Moor nach fast zehnjähriger Tätigkeit sich als TTVI-Kassier zurückziehen. Mir bleiben Erinnerungen an die gemeinsame Zeit, an die angenehme Zusammenarbeit, an Kleines und Grosses, welches wir vereint erarbeitet haben und so vieles mehr. Lieber Reto, für die Zukunft wünsche ich dir nur das Beste und sage herzlichen Dank im Namen aller Tischtennispielerinnen und -Spieler.



Im TTVI arbeiten viele Freiwillige in diversen Ressorts und Projekten mit, oft während der Freizeit, an Abenden und an Wochenenden, ohne Entschädigung und mit einem massiven Zeitaufwand. Diese Leistungen sind das Fundament zum Erfolg in unserem Verband. Ohne diesen Einsatz würde sich wohl einiges ganz anders präsentieren! In diesem Sinne danke ich allen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Ehrenamt herzlich.

Ich freue mich, meine Aufgaben ein weiteres Jahr mit viel Herz und grosser Leidenschaft weiter zu führen und danke Euch für Euer Vertrauen. Der Tischtennisverband Innerschweiz ist ein gut organisierter und gesunder Regionalverbandverband. Unsere Erfolge bestätigen uns in unserem Wirken. Die vielen positiven Signale von den Vereinen und Mitgliedern freuen und motivieren uns. Weitere Herausforderungen nehmen wir gerne an.

Ich wünsche Euch allen eine erholsame Sommerpause und freue mich auf ein Wiedersehen in der Saison 2015/16.

Brigitte Hirzel | Präsidentin TTVI

JAHRESBERICHTE 2014/2015

HANSRUEDI LÜTHI, TK PRÄSIDENT

NACH GEBURTSSWEHEN LÄUFT NUN DIE NEUE ZR

Präsidium (Hansruedi Lüthi)

Mit Spannung habe ich die Einführung von click-tt.ch erwartet. Nach etlichen Geburtswehen ging die neue Zentralregistratur an den Start. Skepsis aber auch grosse Hoffnungen waren Paten dieser neuen Errungenschaft. Mit Unterstützung von Susanne Gries und André Zimmermann haben wir den Wechsel im TTVI gut gemeistert. Zum guten Gelingen haben jedoch auch die click-tt.ch Verantwortlichen in den Vereinen beigetragen. Auch der ordentliche Spielbetrieb ging dank zahlreichen Helferinnen und Helfer ohne grosse Probleme zu Ende. Der TTVI darf auf seine gut funktionierende Organisation stolz sein. Der Dank gebührt allen guten Geistern im Hintergrund. Im Dienste des Sports engagieren sie sich, ohne dabei zu grossen Ehren oder Reichtum zu kommen. Bisher ist es auch immer gelungen, genügend Nachfolgerinnen und Nachfolger für die frei werdenden Ämter zu bekommen. Romana Förstel, als Verantwortliche RLT Elite und der TTC Rotkreuz, als Organisator der EM Elite TTVI, haben ihre Feuerprobe bravourös bestanden. Ich wünsche mir, dass dieses Engagement in Zukunft mit einer grossen Teilnehmerzahl belohnt wird. Für die nächste Saison steht der Wechsel bei den Bällen an. Per Email und auf der Website haben wir darüber informiert, dass der Vorstand beschlossen hat, dass in der kommenden Saison 2015/16 der TTVI Mannschaftsmeisterschaft und Ranglistenturniere nur noch mit Kunststoffbällen gespielt werden darf.

Jan Hänsli, Verantwortlicher der EM Elite und Senioren im TTVI hat sich entschieden, nach 11 Jahren dieses Amt abzugeben. Wir suchen daher eine/n Nachfolger/in mit Interesse an der Turnierorganisation und nach Möglichkeit mit Erfahrung. Jan hat eine sehr gute Turnierorganisation aufgebaut, welche übernommen werden kann. Er ist auch bereit, der/die Nachfolger/in seriös in dieses Amt einzuführen. Gerne nehme ich Meldungen von Interessierten entgegen.

Sekretariat (Uschi Huber-Portmann)

- Die Saison 2014 / 2015 ist mit dem Click-tt nicht schlecht gelaufen. Die anfänglichen Bedenken gegenüber Click-tt hielten sich in Grenzen. Ich habe an zwei Sitzungen teilgenommen bei der Geschäftsstelle STT, einerseits wegen dem Erfassen und an-dererseits zum Thema Bussen.
- Bis Ende 2014 habe ich die Formulare von den Clubs erhalten (per Post oder per Email), und die Matchformulare dann im Click-tt entweder kontrolliert und genehmigt, einige Matchformulare habe ich auch selber erfasst. Etwa 70% der Clubs haben die Resultate selber erfasst. Seit Januar werden die Formulare von mir nur noch genehmigt.

Mannschaftsmeisterschaft (Christian Sperr)

Die Saisonvorbereitung mit der alten Zentralregistratur klappte wie gewohnt gut ich war gespannt, wie sich dann der Spielbetrieb mit dem Click-TT entwickeln würde. Bald einmal standen die ersten Spielverschiebungen an und dank ein paar Anweisungen von André Zimmermann konnten diese im neuen System problemlos ein gepflegt werden. Der Meisterschaftsbetrieb startete problemlos und dank «Zimmi» konnten auch die Play-Offs und Play-Outs der 1. Liga erfasst werden.

Regionalligen Herren

1. Liga: Rapid Luzern 3 2. Liga: Baar 4
3. Liga: Kriens 7 4. Liga: Rapid Luzern 12

Senioren

- 040: Kriens 050: Baar 1

Freundschaftsliga

Dierikon Ebikon

An den 040 und 050 Finalrunden wird der TTVI von Kriens und Baar vertreten, die Aufstiegsrunde in die Nationalliga C bestreiten die Teams aus Rapid Luzern 3 und Kriens 3. Die Einführung von Click-TT brachte auf meiner Seite keine gravierenden Nachteile. Hoffentlich kann ich das dann auch nach der Planung der nächsten Saison noch sagen.

Ranglistenturnier (Romana Förstel)

77 Spielerinnen und Spieler beendeten das RLT TTVI. Nach vier Runden stehen fol-gende Kategoriensieger fest:

Damen Open: Förstel Romana (Rapid Luzern)

Herren Open: Dimitri Brunner (Rapid Luzern) und David Pfabe (Rapid Luzern)
punktgleich mit 396 Punkte. Dimitri Brunner ist als Sieger der
letzten Runde auch Gewinner des Ranglistenturniers.

Herren C Henrik Stolz (Rapid Luzern)

Herren D Roger Beeler (Kriens)

Herren E Luca Arnet (Rapid Luzern)

Die Clubwertung gewinnt Rapid Luzern (4940 Punkte). Es folgen Kriens (2700) und Zug (1742).

Einzelmeisterschaften Elite (Jan Hänkli)

Die Einzelmeisterschaften Elite fanden dieses Jahr erstmals in Rotkreuz statt. Es meldeten sich 76 (-8.4%) Spieler an. Dimitri Brunner (Rapid Luzern) schlug den Titelverteidiger und Clubkameraden David Pfabe im Final mit 7, -9, 9, 7. Romana Förstl (Rapid Luzern) siegte in der Damen-Gruppe mit 3:0. Die nächsten Elite EM finden am 29. November 2015 in Rotkreuz statt. Reserviert euch das Datum!

Einzelmeisterschaften Senioren (Jan Hänkli)

Mit nur 19 Teilnehmer (-24%) waren die diesjährigen Senioren EM in Meggen etwas schwach besetzt. Die Kategorien 040 und 050 wurden darum zusammengelegt. Die Stimmung war wie immer familiär. 040: Peter Wallimann, Doppel: Wallimann/Brandenberger, Senioren D: Marco Girolametti. Das Datum und der Austragungsort für die nächste Senioren EM sind noch nicht bekannt. Infos folgen.

Schiedsrichterwesen (Theo Huber)

Auch per Ende dieser Saison werden zwei SR zurücktreten. Ab nächster Saison werden noch 5 OSR und 3 SR im TTVI aktiv sein. Neue Schiedsrichter täten dem TTVI sehr gut. Falls du dich angesprochen fühlst, melde dich bitte bei Theo Huber.

JAHRESBERICHTE 2014/2015

MARLENE MÜHLEMANN, JAHRESBERICHT NAKO

NAKO MIT TOLLEM UND EINGESPIELEM TEAM

Diese Saison stand für mich nebst den „üblichen Pflichten“ auch noch die spannende Aufgabe des Mitorganisierens der SM-Elite im Vordergrund. Deshalb war es für mich besonders wichtig, dass ich wieder auf ein eingespieltes und zuverlässiges Team zählen konnte.

Das Nachwuchs-Ranglistenturnier fand in dieser Saison erstmals in einem neuen Spielmodus statt. Organisiert wurde das Turnier erfolgreich von Sandor Gehzzi und Sacha Opprecht. Die Siegerpokale wurden an Gina Bräm (Mädchen), Raymond Burri (U11), Elias Stolz (U13), Jason Zibung (U15 und Sieger vom RLT) und Julian Gerber (U18) überreicht.

Die Mannschaftsmeisterschaft wurde von Cornel Waltert organisiert. Zum Schluss gingen wie im letzten Jahr alle drei Titel an Rapid Luzern. Am 6./7. Juni 2015 werden die drei Teams aus Luzern am nationalen Finale in Neuhausen um Medaillen kämpfen.

Die Einzel- und Doppelmeisterschaften wurden in Luzern ausgetragen und von Linus Trummler (Turnierleitung) und Michael Frass (Oberschiedsrichter) organisiert. Die Titel teilten sich schliesslich die fünf Vereine Rapid Luzern (8), Rotkreuz(1), Kriens (1), Goldau (1) und Zug (1).

Die TTVI Trainingsgruppe trainierte wöchentlich in Luzern unter der Leitung von Karin Opprecht. Auch in der nächsten Saison möchten wir Spielerinnen und Spieler aus möglichst vielen Clubs dabei haben. Meldet doch bitte interessierte Spielerinnen und Spieler bei Karin Opprecht.

Unser Regionalverband besuchte in dieser Saison zwei internationale Wettkämpfe. Im Herbst erkämpfte sich unser Quartett (Jason Zibung, Sebastian Waszkis, Alexandra Leisibach und Céline Credaro) am Transalpinen Schülerturnier (mit Regionalauswahlen aus Italien, Österreich und der Schweiz) den 6. Schlussrang. Über Ostern nahmen drei Teams am Austrian Youth Open in Linz teil. Dieses Jahr waren Dimitri Brunner und Lars Posch (Wädenswil), Dario Meyer, Jason Zibung, Luca Arnet und Ben Schmidli (alle Rapid Luzern) in Linz für den TTVI im Einsatz. Alle sechs setzten sich hervorragend ein. Das beste Ergebnis lieferten Dimitri Brunner und Lars Posch mit dem 6. Rang im Team-Wettbewerb.

Abschliessend möchte ich mich bei allen NAKO-Mitgliedern herzlich für die geleistete Arbeit in dieser Saison bedanken. Ein besonderer Dank geht an Sacha Opprecht, welchen wir aus der NAKO verabschieden müssen. Es freut mich dafür, dass wir Ramona Sperr für die Organisation des RLT Nachwuchses gewinnen konnten. Ein spezieller Dank gilt Michael Frass, welcher der NAKO immer helfend zur Seite steht.

Marlene Mühlemann | NAKO-Präsidentin

TTVI-NACHWUCHSMEISTERSCHAFT MANNSCHAFT

U13 1.



U15 1-2.



2.



3.



U18 1.



U13

- 1 Rapid Luzern 1
- 2 Kriens
- 3 Rapid Luzern 2
- 4 Schenk

U15

- 1 Rapid Luzern 1
- 2 Rapid Luzern 2
- 3 Dierikon-Ebikon
- 4 Zug

U18

- 1 Rapid Luzern
- 2 Kriens
- 3 Willisau
- 4 Kriens
- 5 Rothenburg

RLT

Öffnen

- | | | |
|------------------|--------------|-----|
| 1 Zibung Jason | Rapid Luzern | 396 |
| 2 Gerber Julian | Rapid Luzern | 390 |
| 3 Marro Matthias | Kriens | 384 |

U18

- | | | |
|-------------------|--------------|-----|
| 1 Gerber Julian | Rapid Luzern | 390 |
| 2 Marro Matthias | Kriens | 384 |
| 3 Scholbrock Tobi | Rapid Luzern | 368 |

U15

- | | | |
|-------------------|--------------|-----|
| 1 Zibung Jason | Rapid Luzern | 396 |
| 2 Arnet Luca | Rapid Luzern | 370 |
| 3 Wüthrich Tobias | Rapid Luzern | 362 |

U13

- | | | |
|-------------------|--------------|-----|
| 1 Stolz Elias | Rotkreuz | 310 |
| 2 Huang Sebastian | Rapid Luzern | 305 |
| 3 Leitner Tobias | Rotkreuz | 302 |

U11

- | | | |
|-----------------|--------------|-----|
| 1 Burri Raymond | Rapid Luzern | 312 |
| 2 Spichtig Marc | Rotkreuz | 300 |
| 3 Von Rotz Jan | Rothenburg | 276 |

Mädchen

- | | | |
|--------------------|--------------|-----|
| 1 Bräm Gina | Rapid Luzern | 354 |
| 2 Heer Noelle | Rapid Luzern | 296 |
| 3 Krasniqi Hatixhe | Dierikon-Eb. | 293 |





Schweizermeisterschaften der Elite in Zug



**C'était fantastique d'avoir
pu jouer dans de bonnes
conditions, sans retard et
avec une bonne ambiance!**

Nachwuchsspieler; CTT Cortailod

**Herzlichen Dank für
die tollen Schweizermeisterschaften.**

Georg Silberschmidt, Leistungssport STT



**Ich gratuliere
Dir und Deinem
Team. Ihr habt
alles super
gemacht!
Bravo!!!!**

Marianne Neuhold, TTVI



Ein herzliches Dankeschön von Swiss Table Tennis geht an Brigitte Hirzel und ihr Team für die hervorragende Organisation. Den Wunsch, aus dieser jährlichen Veranstaltung ein Fest werden zu lassen, wurde über das Wochenende zur Wirklichkeit.

Swiss Table Tennis auf ihrer Homepage



Ich habe nur positives gehört und möchte dir und dem OK ganz herzlich danke

Mudi Kubba, Hünenberger TTC (Helfer)



Hoi Brigle, Ich wollte Dir nur noch kurz zur gelungenen Organisation der Schweizer Meisterschaften gratulieren. Die Organisation ist bei allen beteiligten Zuschauern und Spielern auf grosse Begeisterung gestossen, sowohl was die Arbeiten im Vorfeld als auch das Ambiente und die Durchführung des Anlasses vor Ort betraf. Es sollte ein Fest werden, bei dem der Sport im Zentrum stand und das ist Dir auch gelungen. Dank Festbeiz, Infoständen, Musik und den Einlaufkindern wurde ein würdiger Rahmen für die Spieler geschaffen, aber auch nicht zu viel, um den Sport nicht in den Hintergrund zu drängen, sondern um das Tischtennis und die Leistungen der Spieler zu betonen. Ich habe sehr viel lobende Worte für die SM gehört und hoffe, dass diese auch bis zu Dir gedrungen sind. Da kann man Dir und dem ganzen OK- und Helferteams im Namen der Athleten und Betreuer nur gratulieren und ein grosses Dankeschön aussprechen. Ich hoffe, dass der Anlass so auch für Dich persönlich stimmig und am Ende mit einer positiven Bilanz abgeschlossen wird.

Markus Baumann, Kadertrainer STT



Die Schweizermeisterschaften waren allgemein eine super Werbung für unseren Sport mit unzähligen hochstehenden Ballwechseln, vielen Zuschauern und packenden Emotionen! Vielen Dank an das OK für die tolle Organisation und die erstklassige Infrastruktur.

TTC Kloten auf ihrer Website



Tausend Dank für die einwandfreie Organisation in Zug!! Es hat riesig Spass gemacht vor so vielen interessierten und unterstützenden Zuschauern zu spielen! Auch der Fun-Park war eine hervorragende Idee und Abwechslung für Klein und Gross!:)

Rahel Aschwanden, Schweizermeisterin



Ich habe gehört, ihr habt einen super Job gemacht, gratuliere Euch auch noch mal recht herzlich.

Nathalie Kubli, Sponsor-Sport food



Das war wirklich ein toller Anlass. Bravo – super gemacht! Es war perfekt organisiert. Ich hoffe, Du brauchst nicht auch gleich Ferien, wie Hansruedi :-), aber ich würde es Dir gönnen. Vielen Dank für Dein grosses Engagement und Deinen «positiven Geist».

Daniel Ruegg, Hünenbrger TTC (Helfer)



Es war wirklich eine super Organisation und ein toller Anlass. Habe gerne meine Dienste zur Verfügung gestellt für diesen gelungenen Anlass. Auf bald bei einer anderen Gelegenheit wieder.

Uschi Huber, TTVI (Helferin)





An den 54. Nachwuchs Schweizer Meisterschaften in Port bei Biel setzten sich die Innerschweizer Spielerinnen und Spieler hervorragend in Szene:

GOLD

- U18 Knaben Doppel: Dimitri Brunner (Rapid Luzern) mit Lars Posch (Wädenswil)
- U18 Mädchen Doppel: Camille-Chloé Linke (Baar) mit Salomé Simonet (Fribourg)

SILBER

- U18 Mädchen Einzel: Camille-Chloé Linke (Baar)
- U18 Mixed Doppel: Camille-Chloé Linke (Baar) mit Yannick Taffé (Gland)

BRONZE

- U18 Knaben Einzel: Dimitri Brunner (Rapid Luzern)
- U18 Mädchen Einzel: Lara Lampart (Rapid Luzern)
- U18 Mädchen Doppel: Lara Lampart (Rapid Luzern) mit Auxanne Rebetez (Moutier)
- U18 Mixed Doppel: Lara Lampart und Dimitri Brunner (Rapid Luzern)
- U15 Knaben Doppel: Jason Zibung und Sebastian Waszkis (Rapid Luzern)

Die NAKO gratuliert den erfolgreichen Medaillengewinnerinnen und Gewinnern und den Vereinsleitungen des TTC Baar und TTC Rapid Luzern zu diesem tollen sportlichen Abschneiden.

Marlene Mühlemann | NAKO-Präsidentin





TTVI-EM Senioren





Senioren 040

- 1 Peter Wallimann
- 2 Michael Frass
- 3 Andreas Bieri
- 4 Heinz Grimm

Sarnen
Rapid Luzern
Kriens
Hergiswil-Stansstad



Senioren D

- 1 Marco Girolametti
- 2 Philipp Eugster
- 3 Daniel Köppli
- 4 Hans Stocker

Rapid Luzern
Rapid Luzern
Rothenburg
Baar



Senioren Doppel

- 1 Brandenberger/Wallimann
- 2 Grimm/Zingg

Baar/Sarnen
Hergiswil-Stansstad/Kriens



Domo arigatou gozaimasu!



Sayonara

Dimitri Brunner nach 2 Wochen «Der Japan- Lehrgang war lehrreich. Ich möchte weiter so in der Schweiz trainieren und immer 100% geben. Ich habe mir vorgenommen mehr Beweglichkeit zu trainieren. und einen Schwerpunkt bei Aufschlag-/Rückschlagübungen zu setzen. Am Besten fand ich, dass keine Zeit vergeudet wurde. Eindrücklich war auch der Einsatz, den jeder einzelne Spieler gab immer alles und versuchte das Maximum aus sich heraus zu holen. Ich fand eindrücklich, wie strickt das Leben da ist. Überraschend war für mich, wie viel Autorität die Trainier hatten.»

Karin Opprecht





Internationales Turnier in Linz

6 Nachwuchshoffnungen waren dieses Jahr in Linz für den TTVI über Ostern im Einsatz. Der Teamzusammenhalt war grossartig und spornte alle zu Bestleistungen an. Tolle Spiele auf sehr hohem Niveau brachten neben viel Erfahrung im Spiel auch das Üben und Umsetzen der Mentalen Stärke gegen bessere Gegner mit sich. Das beste Ergebnis lieferten Dimi und Lars (im 1. U18 Jahr) mit dem 6. Rang im Team-Wettbewerb. Am 3.4. durften Jason und Lars beide ihren Geburtstag in Linz feiern!

Karin Opprecht





NLA-Impressionen



NÄCHSTES INFO

REDAKTIONSSCHLUSS: 20. AUGUST 2015

BEITRÄGE, TEXTE, BILDER, NÖTIGES UND UNNÖTIGES BITTE AN

INFO@TTVI.CH (TTVI, C/O KONKRET, BAHNHOF BALDEGG, 6283 BALDEGG)